**Jahresberichte 2024**

**Familienzentrum/Kafi Bürzelbaum (Stefanie Weiss)**

Im vergangenen Jahr wurde an den Fenstern im Spielgruppenzimmer erfolgreich eine neue Sichtschutzfolie installiert, nachdem die Finanzierung durch die Gemeinde gesichert werden konnte. Im Aussenbereich wurde von Stefan ein Holzhäuschen mit Spielküche und Zubehör aufgebaut.

Das Kaffee-Konzept wurde hauptsächlich am Nachmittag durch zahlreiche freiwillige Helfer/innen auf Selbstbedienung umgestellt, was durch die Anschaffung einer neuen Kaffeemaschine ermöglicht wurde. Zudem wurde das Sortiment an Getränken und Snacks auf möglichst wenig Zucker ausgerichtet.

Neu wird auch die Vermietung am Mittwochnachmittag und Freitagnachmittag angeboten, falls dies für Kindergeburtstage oder Ähnliches gewünscht wird.

**Raumvermietungen (Corinne Imhof)**

Die Nachfrage nach der Raummiete ist auch im Jahr 2024 mit 51 privaten Vermietungen gegenüber dem Vorjahr wieder leicht gestiegen. Das Familienzentrum wurde durchschnittlich wöchentlich mindestens einmal vermietet. Insbesondere die Wochenenden rund um die Feiertage im Frühling sowie gegen Jahresende waren sehr gefragt.

Wir freuen uns sehr über die weiterhin in den Räumlichkeiten des Familienzentrums stattfindenden Deutschkurse der Gemeinde Urdorf sowie der Schulgemeinde Urdorf. An dieser Stelle bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Schulverwaltung Urdorf.

Die Rückmeldungen über die Veränderungen im Familienzentrum waren durchwegs positiv. Anmerkungen zum vorhandenen Geschirr, welches teilweise knapp vorhanden wäre, werden geprüft. Eine Inventur mit Unterstützung des Kafi-Personals wird nach Möglichkeit geplant.

Ein grosser Dank geht an unser Reinigungspersonal, welches das Familienzentrum nach jeder Vermietung gründlich für die nächste Vermietung oder für den täglichen Betrieb reinigt.

**Spielgruppe Bürzelbaum (Melanie Brotschi, Elvedina Kasumovic)**

Über den Sommer 2024 gab es eine grosse Veränderung in der Spielgruppe Bürzelbaum, da uns Caterina Falce auf Ende Juli 2024 verlassen hat. Eine neue Spielgruppenleiterin, welche auch in Schlieren eine Spielgruppe führt, konnte eingestellt werden. Mit ihr kam eine Spielgruppenassistentin, als gutes, eingespieltes Team. Da die Belastung mit zwei Spielgruppen jedoch zu hoch war, mussten wir auf Oktober 2024 leider schon ein neues Team suchen. Mit Melanie Brotschi haben wir eine ganz grossartige neue Spielgruppenleiterin gefunden. Es ist ihre erste Stelle nach erfolgreichem Abschluss des Spielgruppenkurses. Sie ist eine sehr einfühlsame Person mit vielen neuen Spiel- und Bastelideen. Der Übergang von einem Team zum anderen konnte bestens bewältigt werden.

Eine zweite grössere Änderung war die Anpassung der Preise. Der Familienverein hat das erste Mal seit der Gründung der Spielgruppe 2019 die Preise um jeweils CHF 20.- pro Kind und Quartal (1 Tag Spielgruppe pro Woche) erhöht. Damit sind wir trotzdem immer noch kostengünstiger als die anderen Spielgruppen in Urdorf.

Nur zwei Kinder sind noch dabei, welche vor August 2024 in der Spielgruppe angefangen haben. Seit August 2024 sind auch wieder 13 neue Kinder dazu gekommen und damit die Spielgruppe wieder voll ausgelastet. Pro Vormittag werden 12 Kinder betreut. Zwei der Kinder, die neu angefangen haben, konnten sich nicht in die Spielgruppe integrieren und haben andere Wege eingeschlagen. Neun Kinder kommen am Mittwoch- und am Freitagmorgen in die Spielgruppe und sechs nur einmal pro Woche.

**Waldspielgruppe Bürzelbaum (Stefan Kistler)**

Lang ersehnt, startete nach den Sommerferien 2024 der Familien-Verein mit einer Waldspielgruppe, der Waldspielgruppe Bürzelbaum. Voraus gingen die Standort- sowie die Personalsuche. Schlussendlich bestand aber auch die Nachfrage nach einer Waldspielgruppe, was eine Grundvoraussetzung war für die Umsetzung sowie die Personalkosten der beiden Waldspielgruppenleiterinnen. So durften wir mit Sonja und Vera, zwei erfahrenen Leiterinnen starten, die sich bereits aus früherer Zeit kennen. Mit grosser Unterstützung von Urs Stierli vom Bauernhof Möhrenhof sowie Präsident der Holzkorporation Urdorf, welcher uns einen Platz der Holzkorporation Urdorf einerseits und uns andererseits mit Traktor und Kran zur Verfügung stand, wurde das Waldsofa nach Feierabend durch die zukünftigen Mitarbeiterinnen und von Freiwilligen aus dem Familien-Verein erstellt.

So kam dann der Tag nach den Sommerferien, als wir mit 9 Kindern den ersten Waldtag starteten. In Begleitung der Eltern ging es am ersten Tag los in Richtung Wald. Bei feinen, über dem Feuer gemachten Risotto, wurde das Mittagessen genossen. Es wurden Lieder gesungen und Geschichten aus Büchern erzählt. Nach gut 4,5-Stunden war dann der erste und ereignisreiche Waldtag geschafft. Bei der Erstellung dieses Jahresberichts schreiben wir bereits das Jahr 2025. Zwischenzeitlich hat uns Vera aus anderweitigen beruflichen Gründen verlassen. Als ihre Nachfolge durften wir meine Schwester, Simone Kistler als Waldspielgruppenleiterin gewinnen. Eine tolle Person, die super in das Team mit Sonja passt und gleich zu Beginn den Anschluss zu den Kindern und den Eltern fand.

Auch Abgänge von Kindern mussten wir verzeichnen. So haben wir gegenwärtig noch Platz frei, dürfen aber per Februar 2025 mit drei weiteren, vorgemerkten Kindern, ins neue Quartal starten.

Der Wald stellt eine grosse Herausforderung an alle. Der Waldplatz muss einerseits unterhalten werden. Brennholz für das wärmende Feuer muss gesichert sein, aber auch ein schützendes Dach gegen die Witterung muss vorhanden sein. Dies die Anforderungen an die Infrastruktur. Motivierte Kinder mit ihren Eltern und aufgestellten Leiterinnen ist die andere Voraussetzung. Der Weg zum Wald, die kalten Temperaturen und/oder die schlechte Witterung eine andere Herausforderung. Die Kinder machen das toll und es freut mich, dass wir als Verein diese Waldspielgruppe erschaffen konnten. So freue ich mich auf tolle Momente im Wald, lachende Kinder und spannende Tage im und um den Wald herum.

Auf diesem Weg danke ich allen Helferinnen und Helfer für die Erstellung dieser Idee, besonders Urs Stierli für seine Bereitschaft, uns bei der Umsetzung tatkräftig zu unterstützen. Besonders auch Heiko Bode, für seine Bereitschaft, das Waldsofa mit seinem optimalen Werkzeug und seinem Körpereinsatz zu unterstützen.

Auf ein tolles 2025, eurer abtretende Präsi, Stefan Kistler

**Krabbelgruppe (Miriam Kylewer)**

Seit Herbst 2023 konnten wir zwei Krabbelgruppen anbieten, da das Interesse so gross war. Die «Maxi» Gruppe unter der Leitung von Tali Kylewer und die «Mini» Gruppe bei Miriam Kylewer. Nach den Sommerferien 2024 hat Miriam Kylewer die ganze Krabbelgruppe übernommen, da Talis Tochter leider schon über diese Zielgruppe herausgewachsen war.

Die Anmeldungen können weiterhin per Gruppenchat gemacht werden, damit die Gruppe nicht zu gross ist.

**Krabbelturnen (Tanja Vogler)**

Das Krabbelturnen fand im Schuljahr 2023/2024 nun bereits das 4. Jahr statt. Die Whatsapp Gruppe besteht aus über 80 Teilnehmer:innen und die Halle füllt sich jeweils mit gerne bis zu 40 Personen. Die Kinder lernen in einem freien und geschützten Rahmen, sich frei zu bewegen, zu beobachten und klettern. Es ist schön zu sehen und erleben, wie sich all die Kinder weiterentwickeln und wie die Möglichkeit genutzt wird, die Turnhalle mit den Geräten kennenzulernen.

**Kindercoiffeur (Angela Corazza)**

Auch 2024 durften wir immer noch auf die Unterstützung des Coiffeurs Inside Beauty Loft zählen beim Schneiden der Kinderhaare. Weiterhin schneidet Susanne Häusermann den Kindern ihre Haare für CHF 15.- oder CHF 5.- (nur die Fransen). Mit Voranmeldung können drei bis vier Kinder jeden ersten Mittwoch im Monat einen neuen Haarschnitt bekommen.

**Babysittervermittlung und Babysitterkurs (Judith Füglister und Angela Corazza)**

Der Babysitterkurs konnte 2024 zusammen mit Schlieren durchgeführt werden und war ein voller Erfolg. Alle Plätze konnten mit Urdorfer oder Schlieremer Jugendlichen besetzt werden.

Wir durften zwölf Mädchen und zwei Jungen als zukünftige Babysitter begrüssen und auf unsere Babysitterliste aufnehmen. Die Nachfrage nach Jugendlichen, die gerne Kinder hüten, war anschliessend – und ist noch immer – recht hoch. So beantwortete Judith Füglister über 20 Telefonanrufe und auch einige E-Mails.

Mehrere Rückmeldungen von Eltern zeigen, dass die Babysitter ihre Aufgabe meist zuverlässig und gut wahrnehmen. Leider kann Judith Füglister nun aber keine Vermittlungen mehr durchführen, da alle Jugendlichen ‘besetzt’ sind und zwei ihr Amt bereits wieder aufgegeben haben.

Es ist also nötig, im kommenden Frühling/Sommer 2025 einen weiteren Kurs in Schlieren oder Urdorf durchzuführen. Sicher wären viele Urdorfer Eltern von kleinen Kindern dankbar, wenn der Familien-Verein wieder diese Organisation übernehmen würde.

**Vater-Kind Anlässe (Stefan Kistler)**

Im Jahr 2024 wurde der Anlass rund drei Mal durchgeführt. Ein spezieller Anlass war sicherlich der Sonntag, 3. März, mit den eidgenössischen sowie den kommunalen Wahlen mit der Wahl eines Ersatzmitglieds in den Gemeinderat Urdorf. Im 2023 habe ich mich nämlich für die Kandidatur in den Gemeinderat entschieden. Wie es der Zufall so wollte, war auf diesen Sonntag ein VaKi Anlass geplant. So hiess es an diesem Tag, geht stimmen und kommt anschliessend ins Familienzentrum zum VaKi-Zmorge. Durch meine Wahl am besagten Tag zum Mitglied in den Gemeinderat verlängerte sich dadurch dieser Anlass zu einem tollen Anlass im und um das Familienzentrum. Auf diesem Weg danke ich allen für die Unterstützung zu meiner Wahl.

Weiter ging es dann im April in Richtung Uetliberg, wo wir uns am Grillplatz Hohenstein breit machten. Der Umgang mit dem Sackmesser soll gelernt sein, das musste mein Lukas an diesem Tag zu verspüren bekommen, als er mit dem Sackmesser ausrutschte und sich am Oberschenkel verletzte. Die anschliessende medizinische Erstversorgung führte kurz zu einer hektischen Angelegenheit. Die darauf erfolgte Fahrt mit einem Polizeifahrzeug in Richtung Triemli Spital, hingegen zu einem besonderen Ereignis. Gut Glück folgten nach diesem Ereignis keine Zwischenfälle mehr. Auch die Wunde ist gut verheilt.

Im September trafen wir uns zum letzten VaKi Anlass. Mit dem Fahrrad als Fortbewegungsmittel und im Rucksack mit Grillware und Badesachen, machten wir uns in Richtung Birmensdorf auf. Zuerst bräteln auf dem tollen Naturspielplatz mit anschliessendem Baden in dem doch kühlen Freibad von Birmensdorf, hiess es an dem besagten Tag. Ein toller Abschluss der Sommersaison mit tollen Leuten.

An der anstehenden GV im März 2025 werde ich meinen Rücktritt aus dem Vorstand bekanntgeben. Die VaKi Anlässe werde ich hingegen fortführen, würde ich doch die Sonntage mit Yves, Heiko, Reto sowie mit den Daniels und vielen anderen Vätern mit ihren Sprösslingen vermissen. Auf diesem Weg danke ich allen für das Interesse an diesen Anlässen und freue mich auf interessante Ausflüge im Jahr 2025.

Eurer abtretende Präsi, Stefan

**Velokurs mit Pro Velo (Daniel Alder)**

Der Velokurs 2024 fand am Samstag, 1. Juni, statt. Alle angesprochenen Kinder wurden mit einem Kurs-Flyer von der Schulverwaltung per E-Mail darauf aufmerksam gemacht. Der Kurs war gut besucht, alle Teilnehmer und deren Eltern kamen auf ihre Kosten.

Bevor das Velo zum Einsatz kam, wurde dessen Verkehrstauglichkeit geprüft. Ist der Sattel auf der richtigen Höhe? Halten die Bremsen und funktioniert das Licht? Zudem wurden alle informiert, dass die Glocke nicht mehr obligatorisch am Velo vorhanden sein muss.

Anschliessend übten die Kinder beim Embri die Grundlagen für den Strassenverkehr und nutzten gleich die neuen Verkehrs-Markierungen auf dem Boden. Für die Eltern gab es zuerst einen Theorieblock. Gestärkt nach einer Zvieripause im Familienzentrum ging es danach für die meisten auf die Strasse mit gut sichtbaren Leuchtwesten. Wer noch zu unsicher war, durfte weitere Fahrübungen absolvieren.

Verschiedene Situationen im Strassenverkehr wurden erklärt und das korrekte Fahrverhalten geübt. Eine besondere Herausforderung waren das Einspuren und Abzweigen bei einer Kreuzung sowie das Fahren im Kreisel. Die Kinder meisterten alle Situationen mit Bravour und kamen ohne Blessuren, jedoch mit viel Verkehrserfahrung zurück ins Familienzentrum.

Im Jahr 2025 werden wir wieder einen Kurs anbieten. Dieser findet am Samstag, 21.06.25 von 9-12 Uhr statt. Die Anmeldung ist ab März unter [www.pro-velo.ch](http://www.pro-velo.ch) freigeschaltet. Es lohnt sich, das Datum für interessierte Kinder im Alter zwischen dem 2. Kindergarten und der 5. Klasse bereits jetzt vorzumerken!

**Elternbildung (Tanja Vogler)**

Folgende Referate konnten 2024 erfolgreich durchgeführt werden:

* Smartphone, Tablet und Co. – Medienkompetenz von Klein an – Gabriela Hofer
* Muss ich immer erst laut werden – Maren Tromm
* Gib mir Halt, Lass mich frei – Maren Tromm

Bei diesen Referaten stand die Verbindung zwischen Eltern und Kindern im Vordergrund – ebenso wichtig war es beiden Referentinnen aufzuzeigen, dass wir alle unser Bestes geben – jedoch erhielten alle Teilnehmenden informative Inputs, welchen Weg es ebenfalls gibt und wie wir Eltern uns den Alltag erleichtern können. Es entstanden interessante Gespräche innerhalb der Referate und der Austausch unter den Eltern wurde als bereichernd anerkannt.

Durch die Zusammenarbeit mit dem Kanton Zürich war es möglich, diese Referate kostenfrei anzubieten.

Das Ressort Elternbildung wird ab 2025 von der Gemeinde durch die Fachstelle Frühbereich direkt abgedeckt.

**Offene Turnhalle 2024 (Tanja Vogler)**

Die Turnhalle Embri stand in diesem Vereinsjahr an vier Tagen den Urdorfer Familien offen, um zu toben, bewegen, schaukeln, klettern und vieles mehr. Des Weiteren konnte in Zusammenarbeit mit dem Handballverein die Zentrumshalle drei Mal genutzt werden. Diese bietet den Kindern noch mehr Freiraum und Spielspass. Die Offene Turnhalle wird von den Urdorfer Familien sehr geschätzt und zahlreich besucht. Es freut uns, die Turnhalle mit lachenden Kinderaugen zu sehen.

**Publikationen und Öffentlichkeit (Denise Imhof)**

Im Jahr 2024 konnten wir drei Newsletter mit allen aktuellen Informationen an unsere knapp 400 Abonnent:innen zustellen. Der Newsletter fand grossen Anklang mit einer Öffnungsrate von über 60%.

Der Bürzelbaum mit dem informativen Halbjahresprogramm wurde im Januar und im September an unsere Mitglieder versendet.

Der Internetauftritt wurde nicht verändert, aber stets mit aktuellen Informationen ergänzt. Die Plattform Facebook wurde fleissig genutzt, vor allem in der Gruppe «Mir sind Urdorf» wurden alle unsere Veranstaltungen erfolgreich beworben.

Neu haben wir eine eigene WhatsApp Gruppe, die im Rahmen vom Familien-Treff erstellt wurde. In dieser Gruppe befindet sich genau unsere Zielgruppe und wir haben schon über 70 Teilnehmende. Zusätzlich konnten wir in diesem Jahr dank dem Know How von Giusi sehr tolle Flyer für die jeweiligen Events erstellen. Auch haben wir einen eigenen Familien-Verein-Flyer. Diesen Flyer haben wir auch im Rahmen der Kafi-Wuche im Oktober (um auf das neue Kafi-Konzept aufmerksam zu machen) an verschiedene Kitas und Spielgruppen in Urdorf verteilt.

**Veranstaltungsgruppe (Giuseppe Audino)**

**Ein Jahr voller Highlights und Herzensmomenten – Rückblick 2024**Auch im Jahr 2024 durften wir wieder zahlreiche spannende und herzerwärmende Veranstaltungen erleben, die unser Vereinsleben bereichert haben. Dank der grossartigen Unterstützung vieler engagierter Personen blicken wir auf ein gelungenes Jahr zurück.

**Family Games: Ein Sommer-Highlight**
Die ersten Family Games im Sommer waren ein voller Erfolg. Wir durften ein zahlreiches Publikum willkommen heissen und boten Spiel, Grill und Unterhaltung in familiärer Atmosphäre. Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt des Mundartsängers Ayo Hope, der die Gäste mit seiner Musik begeisterte.

**Sommerfest der reformierten Kirche: kreativ und bunt**
Auch dieses Jahr waren wir wieder Teil des Sommerfests der reformierten Kirche vor Ort. Mit Schminkspass und einem Kreativatelier konnten wir die Kinder begeistern. Ein grosses Dankeschön geht an Tali und ihre Familie sowie den Vorstand, die sich mit viel Engagement eingebracht haben.

**Flohmarkt: Regen machte uns einen Strich durch die Rechnung**
Leider konnte der geplante Flohmarkt aufgrund der Wetterlage nicht wie geplant durchgeführt werden. Ein starker Regenschauer liess die Umsetzung an diesem Tag nicht zu.

**Chlauszmorgä: Ein Klassiker, der begeistert**
Der traditionelle Chlauszmorgä wurde auch 2024 erfolgreich durchgeführt – dank des Einsatzes von Steffi Weiss, Mercedes und Sabrina. Der Samichlaus war nicht nur besonders unterhaltsam, sondern wusste die Kinder perfekt mit seinen Geschichten und kleinen Überraschungen zu verzaubern.

**Adventsfenster mit Kasperlitheater: Eine gelungene Premiere**
In diesem Jahr war das Adventsfenster eine ganz besondere Neuheit: Es wurde mit einem Kasperlitheater kombiniert, was bei Gross und Klein auf grosse Begeisterung stiess. Die liebevolle Gestaltung des Fensters übernahm Cecilia Kistler – dafür ein grosses Dankeschön! Die stimmungsvolle Atmosphäre und die kindgerechte Unterhaltung sorgten für einen rundum gelungenen Abend.

**Rückblick und Dank**
Das Jahr 2024 war geprägt von neuen Ideen, bewährten Klassikern und viel Herzblut. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns tatkräftig unterstützt und das alles möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr und darauf, weitere schöne Momente miteinander zu teilen.

Euer Familienverein

**Kinderkleiderbörse (Gabriela Baur)**

Mit Freude können wir auf ein erfolgreiches Börsenjahr 2024 zurückblicken. Mit einem Jahresumsatz von rund CHF 38'830.00 und einem Gewinn von rund CHF 6'800.00 konnten wir den Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um rund CHF 3'350.00 und den Gewinn um rund CHF 900.00 steigern. Dabei ist vor allem der Herbst mit über 500 mehr verkauften Artikeln zu erwähnen.

Das Kernteam aufzustocken war eine gute Entscheidung. Nach einem Jahr mit denselben Teammitgliedern haben wir uns gut eingespielt und die Organisation funktioniert gut.

Ein Thema hat uns auch im 2024 stark beschäftigt:

Langjährige Helfer haben sich zurückgezogen und es wird mit jedem Mal schwieriger, die Schichten zu füllen. Durch häufige Mailings und mündliche Ansprache von Verkäufer:Innen und Bekannten konnten wir die Schichten schlussendlich doch noch so weit füllen, dass die Durchführung gut gemeistert werden konnte.

Umso grösser ist der Dank an die einsatzbereiten Helferinnen und Helfer, welche teils sogar mehrere Schichten abgedeckt haben. Wir sind sehr froh, dass wir auf eure Unterstützung zählen dürfen und hoffen, ihr seid auch im nächsten Jahr wieder dabei.

Die Frühlingsbörse findet vom 18.-20. März 2025 statt.

Gabriela Baur im Namen des gesamten Kinderkleiderbörsen OK`s.

**Räbeliechtliumzug (Bettina Schenk)**

Die Nächte werden länger, früh wird es dunkel. Der Wunsch nach Licht und Wärme macht sich breit: Räbeliechtlizeit!

Es war mein zweites Jahr als OK-Chefin vom Räbeliechtliumzug. Dank der Unterstützung meiner beiden OK-Gspändli Nadja Baumann und Patricia Jacobs verlief alles einwandfrei.

Das Licht ging aus und die Kinder sangen die drei einstudierten Räbeliechtli-Lieder. Angeführt von den Tambouren der Helvetia Zürich und unseren Fackel- sowie Stangenträger:Innen führte die Lichter-Schlange durch Urdorfs Strassen. Voller Stolz hielten die Kleinen ihre kunstvollen Räben in den Händen.

Beim Verpflegungsstand vom Familienverein verkauften wir mit grosser Unterstützung vieler motivierter Personen wieder Hot Dogs, Nuss- und Mandelgipfel sowie Orangen-Punsch und Glühwein. Danke herzlichst den helfenden Händen! Die Harmonie half mit ihren Klängen mit, eine fröhliche Stimmung zu verbreiten.

Über die vielen glänzenden Kinderaugen freute ich mich sehr. An dieser Stelle gilt ein grosser Dank meinem OK für die sehr gute Zusammenarbeit. Weiter danke ich der Schule Urdorf mit Sandra Wyss für die Unterstützung und Mitorganisation, dem Hauswart für das Bereitstellen und Entsorgen der Abfallbehälter, dem Ungricht Gartenbau für den Transport und das Absperrmaterial, den Fackel- und Stangenträger:Innen fürs Begleiten des Umzuges, der Harmonie Urdorf für die musikalische Unterhaltung, dem Samariterverein der zum Glück nicht zum Einsatz kam, den Verkehrskadetten sowie allen freiwilligen Helfer:Innen beim Aufbau, am Stand und beim Aufräumen! So machte es viel Spass. Ihr wart alle eine super Unterstützung.

Bettina Schenk, OK Räbelichtli-Umzug

**Kerzenziehen (Georgina Mathis-Pairo)**

Das Urdorfer Kerzenziehen glich 2024 mehr als je einem gemütlichen Dorftreff. Während drei Wochen gingen zuerst Kindergärten und Schulklassen, danach auch die Öffentlichkeit bei uns im Mehrzweckraum ein und aus. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich. Wir hatten fleissige Besuchende, andere, die eher meditativ unterwegs waren, aber alle waren mit sehr viel Freude bei der Sache.

54 Schulklassen, vom Kindergarten bis zur Oberstufe, haben bei uns Kerzen gezogen. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie sich alle von der kreativen Arbeit begeistern lassen, egal wie alt!

Der Jugendabend fand am 15. November statt. In Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit der Gemeinde Urdorf waren Kerzenziehen, Crêpes, Punsch, junge Musik und „chillen“ am Lagerfeuer angesagt.

Der Kreativabend, ein weiteres Highlight, liegt uns vom Kernteam sehr am Herzen. Mittlerweile haben wir einen Weiterbildungskurs besucht, um hilfreiche Tipps und neue Ideen für die nächste Saison einzusammeln😊

An den Öffnungszeiten werden wir weiterhin feilen und versuchen, das goldene Mass zwischen Aufwand und Bedarf zu finden. 52 Helferinnen und Helfer haben unsere 6 Teammitglieder bei 45 Schichten tatkräftig unterstützt.

Das Kerzenziehen 2024 konnte eine positive Bilanz ziehen. Wir liessen einige Geräte überprüfen und reparieren, andere ersetzten wir. 2025 würden wir gerne die eine oder die andere Neuerung einführen. Wir bleiben dran und schauen, was das Budget zulässt.

Vielen herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Urdorfer Kerzenziehens 2024 beigetragen haben: Helfer und Helferinnen, Schulabwarte, Schulleitung, Schulpflege, Lehrerschaft und die Jugendarbeiter der Gemeinde Urdorf.

Save the date: Das Urdorfer Kerzenziehen 2025 wird voraussichtlich vom 03.-21. November stattfinden.

Wir freuen uns auf die nächste Kerzenziehsaison!

Das Kerzenziehen-Team: Sabine Bachmann, Regula Bühler, Daniela Hamburger,
Georgina Mathis-Pairo, Sonja Sendor, Derya Varol